

Kurzbericht des Jahrestreffen 2019

Bei herrlichem Sonnenschein und frühherbstlichen Temperaturen trafen 67 Personen aus verschiedenen Landesteilen der Schweiz in Fisibach AG ein, um gemeinsam einen Tag zu verbringen.

Nachdem jedem Besucher ein Namensschild ausgehändigt wird geht es zu Kaffee und Gipfeli um sich für die Mitgliederversammlung zu stärken. Diese dauerte ca. eine Stunde.



Als nächster Programmpunkt folgte eine kurze Vorstellung des EBIANUM's.



Im Baggermuseum wird durch die Geschichte der Eberhard Unternehmungen geführt und man kann eine Zeitreise durch 100 Jahre Baumaschinengeschichte erleben. Die Entwicklung der Eberhard Unternehmungen ist stark an die wirtschaftliche Entwicklung der Schweiz, der Region Zürich und den Flughafen Kloten gebunden. Dies wird im EBIANUM Baggermuseum, das eine Fläche von 1800 qm aufweist, anschaulich dargestellt.

Mit dem Kauf eines Occasionstrax, den die Familie Eberhard mit ihren Weizeneinnahmen finanzierten, legten sie die Basis für das Bagger- und Traxunternehmen in Kloten. Aus diesem einfachen Bauernbetrieb entwickelte sich im Laufe der Jahre ein Unternehmen mit 500 Mitarbeitenden.

Zahlreiche historische Maschinen und Fahrzeuge sowie passende Geschichten dazu erzählen von vergangenen Zeiten und Arbeitsweisen.

Von der ältesten Maschine, einer Dampfwalze, bis zur modernsten Maschine, einem Radlader, ist vieles zu sehen.

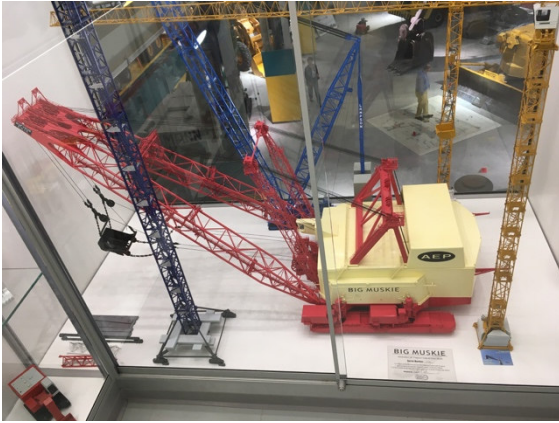
Unter dem Motto «Baumaschinen kann man verstehen» werden Besucher mittels Audio-Guide und weiterer interaktiven Formaten an die Technik der Baumaschinen herangeführt. Die Eberhard Unternehmungen waren massgeblich an der Sanierung der Sondermülldeponie Kölliken von 2007 bis 2016 beteiligt. Die Original-Dockingstation sowie Baumaschinen werden im EBIANUM Baggermuseum gezeigt.

Das Museum ist mit viel Liebe zum Detail gestaltet und ist für Frauen, Männer und Kinder gleichermaßen geeignet.

Im Obergeschoss präsentiert sich eine der weltweit grössten Modellausstellungen mit über 3'000 Baumaschinen-, Lastwagen- und Kranmodellen.

Am Ende des Rundgangs erfährt der Besucher mehr über die heutigen Tätigkeiten der Eberhard Unternehmungen.





In der angrenzenden Ausstellungshalle können Sie dann auch gleich selber einmal in eine Maschine steigen.

Für Kinder gibt es in der Ausstellungshalle einen riesigen Kinderspielplatz.

Nach diesen Informationen wird im Foyer ein Apéro serviert. Gleichzeitig benutzen viele Teilnehmer die Gelegenheit, im SAAB Kiosk das eine oder andere Saabsouvenir zu bewundern und zu kaufen. Auch Carmen und Dani Rinderknecht bieten einige Raritäten aus ihrem SAAB - Fundus an.

Schon bald wird ein schmackhaftes Mittagessen serviert. Dabei wurde viel gelacht und diskutiert sowie natürlich auch über unsere SAABautos gesprochen. Danach benutzen viele Teilnehmer die Gelegenheit, das Baggermuseum zu besichtigen.

Im Laufe des späteren Nachmittags begaben sich die Besucher auf den Heimweg, der je nach dem etwas länger dauerte.

Herzlichen Dank an die Organisatoren der Sektion Oldtimer für den gelungenen Anlass und die damit verbundene Arbeit.

September 2019 Ursula Menzi